

## **Werner Richard Schule, Herdecke**

Die Werner Richard Schule in Herdecke hat vielfältige Unterrichtsformen und Beratungsmöglichkeiten entwickelt, um Kinder mit besonderen Begabungen zu fördern. Besondere Begabungen sind vielgestaltig und zeigen sich nicht immer im schulischen Kontext. Schülerinnen und Schüler mit überdurchschnittlichem Begabungspotenzial werden häufig nicht erkannt und nicht so gefördert, dass ihre besonderen Begabungen in der Schule problemlos entfaltet werden können. Dadurch können trotz hoher Begabung Probleme in Unterricht und Schule entstehen. Die Werner Richard Schule wirkt dieser Problematik durch jahrgangsübergreifenden Unterricht als Basis individueller Begabungsförderung entgegen sowie durch ein breit gefächertes Bildungsangebot und Unterrichtsmethoden, die die individuellen Bedürfnisse der Kinder in den Blick nehmen.

Individuelle Förderung im schulischen Kontext bedeutet den Unterricht an den Potenzialen der Schülerinnen und Schüler auszurichten. Begabungspotenziale müssen entdeckt und entfaltet werden, ebenso wie Schwächen und Defizite diagnostiziert und aufgearbeitet oder Bildungsbarrieren beseitigt werden müssen. Schule ist der Ort, an dem die individuellen Entwicklungsmöglichkeiten jeder Schülerin und jedes Schülers mit den Entwicklungsansprüchen der Gesellschaft in Einklang gebracht werden. Eine so verstandene potenzialorientierte Schulkultur wird zu einem hilfreichen und sinnvollen Instrument der Schulentwicklung.

Im Rahmen dieses Verständnisses und eines inklusiven Bildungssystems werden die Individualität eines jeden Kindes und die Vielfalt der Lernenden an der Werner Richard Schule als Bereicherung wahrgenommen. Ein potenzialorientierter Unterricht differenziert und individualisiert sein Lehrangebot und ist die Antwort auf die Vielfalt der Schülerinnen und Schüler.

Stand: Dezember 2020